

Erprobung eines Truxor-Schwimmbaggers im Neuen Vetschauer Mühlenfließ begonnen

14.01.2014

Durchlassfähigkeit im Mühlenfließ soll erhöht werden

Senftenberg/Vetschau. Am 10. Januar 2014 fand die Erst-Erprobung eines neuen Schwimmbaggers schwedischer Bauart vom Typ Truxor DM 5000 im Neuen Vetschauer Mühlenfließ statt. Dieser wurde von der Rohrer Richter Technology GmbH aus Lauchhammer für ca. 120.000 Euro angeschafft, um im Auftrag der LMBV Fließe bei Vetschau vom Baum- und Strauchwuchs zu befreien. Der Truxor soll die zahlreichen Stubben im Mühlenfließ mit beseitigen helfen, tat sich damit zunächst aber schwer. Insgesamt sind es über 1.200 Baumreste, die auf den 2.100 Metern des Neuen Vetschauer Mühlenfließes noch zu entfernen sind.

Damit der Bagger zugreifen kann, wurden zuvor die über viele Jahre gewachsenen Bäume und Sträucher etwa einen halben Meter über der Wasseroberfläche gekürzt. Wo die Leistungsfähigkeit des amphibischen Gerätes nicht ausreicht, kommt an den bis zu 30 Jahre alten Wurzelstöcken ein Schreitbagger ergänzend zum Einsatz. Mit der Bereinigung und der nachfolgenden Entschlammung soll zunächst die Durchlassfähigkeit im Mühlenfließ erhöht werden. Dann wird der Reudener Hauptgraben, der bisher seine Ockerfracht aus den ehemaligen Bolschwitzer Mooren an der Vetschauer Grubenwasserreinigungsanlage vorbei führte, mit eingebunden werden. Fotos: ©Peter Becker



Erprobung eines Truxor-Schwimmbaggers

